

# Hahn vom Turm

Verschiedene Kunstschatze konnten bei dem Großbrand der Kathedrale Notre-Dame im April 2019 gerettet werden. Der Hahn der Turmspitze etwa, Skulpturen, Gemälde und Pfeifen der großen Orgel. Einige davon sind nun fertig renoviert und in der Ausstellung »Notre-Dame von Paris. Von den Baumeistern bis zu den Restauratoren« zu sehen, bevor sie zur geplanten Wiedereröffnung des Gotteshauses im Jahr 2024 an ihren ursprünglichen Platz zurückkehren sollen. Im Mittelpunkt der bis zum 29. April 2024 dauernden Schau in der französischen Hauptstadt steht auch die Geschichte des knapp 900 Jahre alten Monuments und der verschiedenen Handwerksberufe, die an der 1163 begonnenen Errichtung der Kirche mitwirkten. Der Hahn, der in der Ausstellung zu sehen ist, wurde als einziges Element der eingebrochenen Turmspitze gerettet. Bei dem verheerenden Feuer wurden vor allem das Dach und der Dachstuhl zerstört. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/444969.museumslandschaft-hahn-vom-turm.html>